



NACHRICHTEN DER GEMEINDE WINDELSBACH



**Dezember 2017
und Januar 2018**

kein amtliches Veröffentlichungsorgan i.S.d. Bekanntmachungsvorschriften

25. Adventsmarkt in Windelsbach

Herzliche Einladung zu unserem stimmungsvollen 25. Adventsmarkt.

Zum Start die 1. See-Weihnacht mit WIKI

Da unsere Kirche noch nicht ganz fertig ist, gibt es in diesem Jahr kein Adventskonzert. Dafür treffen wir uns um 19.00 Uhr an der Fischerhütte am Nonnenweiher, halten eine kleine Andacht, singen gemeinsam Lieder und wandern dann mit Fackeln beleuchtet durch die Straßen und bringen Licht und Stimmung in unser schönes Dorf.

Bei Kerzenschein, Lichterzauber, wärmenden Feuer und stimmungsvoller Atmosphäre gibt es eine köstlichen Mischung von Adventsgebäck, herzhaften Imbiss und ein breites Angebot von wärmenden Getränken vor dem Gemeindezentrum.

Der Abend kann gemütlich und in geselliger Runde ausklingen.



weiter auf Seite 6



Gemeindeverwaltung



Anschrift:

Gemeinde Windelsbach, Rothenburger Straße 5, 91635 Windelsbach

Tel. 09867 – 443 Fax. 09867 - 687

Tel. Bauhof: 09867 - 523

E-Mail / Internet: gemeinde@windelsbach.de / www.windelsbach.de

Mobil. 0160 – 870 5381

Öffnungszeiten und Sprechstunde Bürgermeister:

Dienstag: 8.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 18.00 – 19.45 Uhr

Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof: jeden Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Bauschuttdeponie Cadolzhofen / Öffnungszeiten:

samstags, 11.30 Uhr, nach tel. Anmeldung im Bauhof

Hinweis: Gasbetonsteine dürfen nicht mehr angenommen werden, diese müssen auf die Müllumladestation nach Aurach, siehe Ratgeber Abfall 2017, Seite 32

Erdaushub und Grüngutentsorgung für Gemeindeglieder in der Erdaushubdeponie in Geslau:

In den Monaten Dezember, Januar und Februar ist die Bauschuttdeponie – wie in den zurückliegenden Jahren auch – 14-tägig von 13.00 bis 14.00 Uhr (1 Stunde) geöffnet.

Beginnend ab 01.12.2017 ist die Deponie an folgenden Samstagen geöffnet:

02.12.17; 16.12.17; 30.12.17; 13.01.18; 27.01.18; 10.02.18; 24.02.18.

Grüngutentsorgung

Ab Dezember ist keine Anlieferung von Grüngut mehr möglich!

Der Container wird während der Wintermonate nicht bereitgestellt.

Die Anlieferungsmöglichkeit im Jahr 2018 wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Müll-Abfuhrtermine:

Restmüll:	06. + 20.12.2017	10.01. + 23.01.2018
Biotonne:	04. + 18.12.2017	02.01. + 15.01. + 29.01.2018
Gelber Sack:	11.12.2017	22.01.2018
Papier:	14.12.2017	16.01.2018



Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!



Zum Geburtstag im Dezember 2017

Herrn Johann Morgenstern aus Windelsbach
zum 80. Geburtstag am 07.12.2017
Herrn Günther Büchler aus Preuntsfelden
zum 70. Geburtstag am 20.12.2017
Frau Frieda Eckardt aus Hornau
zum 95. Geburtstag am 24.12.2017



Zum Geburtstag im Januar 2018

Herrn Hans Mayer aus Linden zum 85. Geburtstag am 22.01.2018
Herrn Werner Gerlinger aus Windelsbach zum 75. Geburtstag am 26.01.2018

Zum Hochzeitsjubiläum im Dezember 2017

Das Ehepaar Therese und Thomas Dengel aus Windelsbach
feiert am 18.12.2017 die Goldene Hochzeit.



**Termine der Gemeinde
und der Kommunalen Allianz**



Dezember 2017	
01.12. – 19.30	Posaunenchor; Weihnachtsfeier
02.12. – 14.00	ELJ - Alternachmittag
03.12. – 18.00	Adventseinstimmung in Binzwangen
09.12. – 19.00	WIKI, 1. Seeweihnacht am Nonnenweiher, siehe Einladung
10.12. – 13.00	Adventsmarkt am Gemeindezentrum
16.12. – 19.30	FFW – Preuntsfelden; Weihnachtsfeier in Hornau
16.-17.12.	Weihnachtsmarkt Geslau
17.12.	ELJ-Binzwangen; Alternachmittag in Binzwangen
24.12. – 11.00	„Christkindla-Rolaidn“ in Cadolzhofen



Termine der Gemeinde und der Kommunalen Allianz



**Die Gemeindeverwaltung
ist vom 27.12.2017 bis einschließlich 03.01.2018
geschlossen.**

JANUAR 2018

06.01.	19.00	Nordenberg, „Nepermuk“	Neujahrsfeier vom 1.FCN Fan-Club Windelsbach
13.01.	9.00	Linden	Abholung der rausgestellten Christbäume durch Christliche Pfadfinder / Royal-Rangers
13.01.		Hornau, „Zur Altmühlquelle“	Jagdversammlung
16.01.	19.30	Geslau, Kindergarten	Elternabend der Vorschüler
16.-18.01.	19.30	Gemeindezentrum	Bibelwoche
19.01.	9.00	Rothenburg, „Zum Ochsen“	Pflanzenbautag
24.01.	19.30	Gemeindezentrum	Mitarbeiter-Dankabend der Kirchengemeinde
27.01	13.00	Rothenburg, Wildbad	VLF Jahreshauptversammlung VLF ROT mit Neuwahl

**Mein besonderer Dank für die vielfältige Unterstützung
unseren Bürgermeisterversprechern und dem Gemeinderat mit den
Mitarbeitern der Gemeinde in Bauhof, Verwaltung, VG und Wertstoffhof.**

**Ich bedanke mich
bei allen ehrenamtlichen Helfern in der Grünpflege
und für die Sauberkeit der Spielplätze,
den Feldgeschworenen und den Freiwilligen Feuerwehren
in unseren Altgemeinden,
allen Chören mit ihren Chorleitern und Vorständen,
den Vereinen
und der Kirchengemeinde mit Frau Wirsching**

für ihr Engagement für unsere Gemeinde Windelsbach.



Programm

Samstag, 9. Dezember 2017 19.00 Uhr 1. See-Weihnacht der Windelsbacher Kulturinitiative am Nonnenweiher
Anschließend Feuerzangenbowle, Glühwein und kulinarische Genüsse auf dem Adventsmarkt!

Sonntag, 10. Dezember 2017 14.00 Uhr Posaunenchor Windelsbach
Grußwort des Bürgermeisters Alfred Wolz und Besuch des Schillingsfürster Christkind
15.00 Uhr Lieder Kindergarten Windelsbach
anschließend Besuch des Nikolaus

auf dem Adventsmarkt

- Kulinarische Genüsse (Waffeln, Bratwürste, Glühwein, Feuerzangenbowle u.v.m.)
- Original Windelsbacher Weihnachtsbäckerei
- Fränkische Wurstspezialitäten
- Stand des Windelsbacher Kindergarten
- Stand des Kirchenvorstands
- Stoffsachen, Holzkerzen und Kränze
- Weihnachtsdekoration
- Lesestübchen der Grundschule Geslau-Windelsbach

im Gemeindezentrum

- Bücherverkauf und Cafeteria des CVJM
- Korbwaren
- Klöppeln



25. Adventsmarkt in Windelsbach



Fortsetzung von Seite 1

Am Sonntag beginnt der Adventsmarkt um 13.00 Uhr. Am Sonntag um 14.00 Uhr begrüßt der Posaunenchor mit adventlichen Klänge die Besucher. Das Christkind aus Schillingsfürst kommt mit seinem Prolog zu Besuch, eingerahmt vom Gruß des Bürgermeisters. Der Kindergarten bereichert das Programm um 15.00 Uhr musikalisch und im Anschluss kommen der Nikolaus und das Christkind mit einer Überraschung für die Kinder.

Im Gemeindezentrum wartet eine heiße Tasse Kaffee und guter Kuchen auf Sie. Ein Büchertisch bietet die Möglichkeit, besinnliche Bücher und Weihnachtsgeschenke zu erwerben. Handgefertigter Schmuck, Korbartikel und viele weitere Geschenkartikel werden zum Verkauf präsentiert. Es lohnt sich, zwischen den Weihnachtsbuden bei einem vielfältigen Angebot von kulinarischen Genüssen und einer warmen Tasse die Finger zu wärmen und das Gespräch mit Freunden, Nachbarn und Gästen zu suchen.

Ein herzliches Danke:

Dem Organisationsteam mit allen Beteiligten, für ihre Vorbereitung, allen Gruppen des Adventsmarktes für ihr Bemühen um ein vielfältiges Angebot, allen Kuchen- und Gebäckbäckerinnen, für ihr breites Angebot und Bereitstellen von Küchen, Arbeitsmittel und Zutaten, allen, die sich mit Sachspenden zum Ausschmücken des Adventmarktes beteiligen und für das Spenden und Aufstellen der Weihnachtsbäume in den Orten.

Allen, die in ihren privaten Gärten und Fenstern schönen einfallsreichen Weihnachtsschmuck präsentieren, viel Freude beim Gestalten.

Allen Aufbauhelfern, die den Markt attraktiv und festlich herrichten und wieder abbauen mit der anschließenden Reinigungsaktion einen besonderen Dank.

Den Verantwortlichen Markus Moll, Markus Fohrer und Gerd Weiß herzlichen Dank für ihr großes Engagement beim Planen und attraktiven Gestalten.

Unser Adventsmarkt hat einen guten Ruf und wir wollen unseren Gästen wieder einen schönen, erlebnisreichen Tag mit frischen Ideen ermöglichen.

Kurz:

Allen Spendern, Gestaltern, Vereinen, Frauen und Männern, Akteuren im Vorder- und Hintergrund großen Dank für ihre hervorragende Leistung.

Gedanken zum Jahresrückblick 2017

Die Adventszeit steht vor der Tür und das Jahr 2017 neigt sich dem Ende. Dies gibt Anlass für einen kurzen Blick zurück ins vergangene Jahr.

Vieles konnte in der Gemeinde vorangebracht werden, was für eine gute und stete Weiterentwicklung der Gemeinde Windelsbach wichtig ist.

In vielen Bereichen wurden Verbesserungen zum Wohle der Gemeindeglieder erreicht, durch Erneuerungen, Sanierungen und durch die tatkräftige Unterstützung vieler Gemeindeglieder.

DSL Ausbau

Nach Aussage der Telekom soll bis zum Jahresende die neue Technik freigeschaltet werden. Schön wäre es wenn das Versprechen eingehalten wird. Die umfangreichen Tiefbauarbeiten sind seit geraumer Zeit abgeschlossen. Die Vernetzung der Technik steht noch aus. Ich werde mich für eine fristgerechte Fertigstellung einsetzen. In 3 Wochen steht Weihnachten vor der Tür. Lassen wir uns überraschen ob die Fertigstellung in diesem Jahr noch gelingt.

Sanierung vom alten Schulhaus in Preuntsfelden

Der umfangreiche Auftrag der Sandsteinsanierung und Erneuerung wurde vom günstigsten Bieter, die Fa. Rycek aus Würzburg ausgeführt. Neue Fenster wurden eingebaut. Die Fassade wurde geputzt und gestrichen. Der Sockel wurde witterungsbedingt nicht mehr fertiggestellt. Eine Innensanierung durch die Dorfgemeinschaft wurde in die Wege geleitet. Dorfbewohner montieren das Vordach und stellen die neue Dacheindeckung an der Leichenhalle her.



Jahresterminplanung für das Jahr 2018



Die Jahresterminplanung für das nächste Jahr fand am Montag, den 13. November 2017 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung statt.

Allen Anwesenden vielen Dank für Ihre Verbindlichkeit.

Terminänderungen und weitere Termine können bis 15. Januar 2018 an die Gemeinde gemeldet werden:

E-Mail: gemeinde@windelsbach.de

„Christkindla-Rolaidn“ in Cadolzhofen



Herzliche Einladung ergeht zum „Christkindla-Rolaidn“ nach Cadolzhofen. Am Sonntag, den 24. Dezember kommt das Christkind um 11.00 Uhr nach Cadolzhofen.

Vom Turm der Hl. Kreuzkirche aus erfreut es die wartenden Kinder mit Süßigkeiten. Das Christkind bittet um Pünktlichkeit, da es exakt mit dem Glockenschlag um 11.00 Uhr ankommt.

Ablesung Zählerstand für Fernwasser

Ende Dezember werden wieder die Fern- und Brauchwasseruhren vom Herrn Körper und dem Bauhof abgelesen. Wir bitten Sie, der beauftragten Person ungehindert Zutritt zu ermöglichen und bei Fragen behilflich zu sein. Wer nicht Zuhause angetroffen wird, erhält einen Vordruck, in den der aktuelle Wasserstand vom Hauseigentümer oder Mieter einzutragen ist. Dieser Vordruck ist auf der Gemeinde zeitnah abzugeben. Für ihre Mithilfe besten Dank.

Heckenpflege in der Flur und an Weg- und Waldrändern

Es wird darauf hingewiesen, dass Heckenrückschnitte nur bis Ende Februar durchgeführt werden dürfen. In manchen Fällen ist es auch möglich, mit den angeschafften Mulch-Geräten die Heckenaustriebe zurückzunehmen. Wo der Einsatz einer maschinellen Heckenschere unbedingt erforderlich ist, wird gebeten, dies auf der Gemeinde rechtzeitig zu melden.

Räum- und Streupflicht an den Gehwegen



Die Gehwege sind von Schnee zu räumen. Bei Eis- Reif- und Schneeglätte ist mit geeigneten Stoffen zu streuen oder das Eis ganz zu beseitigen. Die Sicherungsmaßnahmen sind so oft zu wiederholen, wie es die Verhütung von Gefahren erfordert.

Es ist geregelt, dass die Gehwege von 7.00 bis 20.00 Uhr freizuhalten sind.

Der Schnee von der privaten Grundstücksfläche darf nicht auf Verkehrsflächen geräumt werden.

Hinweis zum Winterdienst

Stellen Sie sich vor, Sie gehen oder befahren einen langen Weg, den Sie erst einmal bei Tag besritten haben. Diesen Weg sollen Sie nun bei Dunkelheit, nur mit Scheinwerferlicht und vielleicht mit Schneeverwehungen räumen. Sie



können nur ahnen, wo links und rechts der Weg begrenzt ist und wo die Rundungen unter der geschlossenen Schneedecke sind.

So wird es dem neuen Bauhofmitarbeiter in seinem ersten Winterdienst gehen. Helfen Sie bitte mit, indem Sie Ecken, Rundungen und schwer erkennbare Wegverläufe mit ausreichend hohen Pflöcken im Abstand von 50 cm zum Fahrbahnrand kenntlich machen und somit die Grünbeete vor ihrem Grundstück nicht beschädigt werden. Unser neuer Gemeindearbeiter wird erst seine Erfahrungen mit der weißen Pracht, Glatteis und unserer vorhandenen Technik sammeln müssen. Ich bitte um Verständnis das manches nicht wie gewohnt abläuft, weil unser neuer Mitarbeiter die bisherigen Abläufe nicht kennt. Er kann die Ecken und Rundungen der gesamten Gemeinde noch nicht kennen. Bei Bedarf ist eine Rücksprache mit sachlichen Hinweisen immer hilfreicher als Beschwerden im Frühjahr, wenn evtl. Schäden erst sichtbar werden. Für Ihr Verständnis im Voraus vielen Dank.

Salzaufwand

Die Gemeinde bittet um Verständnis, wenn nicht nach jedem Frost oder Schneefall gleich so viel Salz gestreut wird, dass die Straßen immer frei sind. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich den Gegebenheiten anzupassen. Das heißt nicht, dass nicht mehr gestreut wird. Aber wir bitten um Verständnis, wenn aus Sicht der Umweltverträglichkeit nicht mehr wie in den letzten Jahren gesalzen wird.

Holzlagerplätze

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass mit Borkenkäfer befallenes Nutz-, Brenn-, und Astholz nicht im Wald oder Waldrand gelagert werden darf. Der gesetzliche Mindestabstand beträgt 500 m zum Nadelholz.

**Auf Gemeindeflächen ist es auf keinen Fall gestattet,
befallenes Holz abzulagern.
Bereits abgelagertes vom Käfer befallenes Holz, ist zu entfernen!**

Leerung der Sinkkästen durch die Anlieger

Die letzten Blätter fallen, wir bitten alle Anlieger an Kreis- und Ortsstraßen die Schmutzfänger der Oberflächenwassereinflüsse zu entleeren, um einen ordentlichen Regenwasserabfluss zu gewährleisten.

Wer dazu nicht in der Lage ist, möchte einen Dritten um Hilfe bitten.

Allen die bereits ihre Sinkkästen entleert haben vielen Dank



Die Christlichen Pfadfinder / Royal-Rangers holen am Samstag 13.01.18 von 9.00- 13.00 Uhr die bereits rausgestellten Christbäume in Linden ab.

Die Abholung ist umsonst, die Pfadfinder würden sich über eine Spende freuen.

Silvester und Böller

Im Januar 2014 wurde aufgrund eines Antrages über ein Böllerverbot in der Gemeinde im Gemeinderat beraten. Laut der seit Ende 2009 gültigen Neufassung des bundesweiten geltenden Sprengstoffgesetzes ist das Zünden von Raketen in der **unmittelbaren Nähe von Fachwerkhäusern** kategorisch verboten. Jedoch, die Gemeinde ist **nicht** für die Überwachung des vorhandenen Gesetzes zuständig.



Die Bürger haften für ihr persönliches Verhalten.

Tipps für den Umgang mit der Biotonne im Winter



Bei Temperaturen unter null Grad sind die Bioabfälle in den Tonnen schnell festgefroren. Dies führt dazu, dass die Biotonnen oft gar nicht oder unvollständig geleert werden können. Beides lässt sich bei Beachtung einiger Tipps vermeiden.

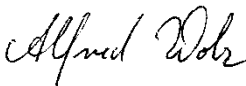
Vorbeugemaßnahmen gegen vereiste Biotonnen:

- Keine nassen Küchen- oder Gartenabfälle in die Biotonne füllen oder
- nasse Küchen- oder Gartenabfälle in mehrere Lagen Papier einwickeln oder verrottbare Abfallsäcke verwenden,
- die Biotonnen hin und wieder mit einer Lage zerknülltem Zeitungspapier befüllen,
- soweit möglich Behälter in einem geschütztem Bereich (Carport, Garage) aufstellen,
- Biotonnen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr und nicht schon am Vorabend zur Entleerung bereit stellen.

Sollten der Abfall in der Biotonne trotz der befolgten Tipps einfrieren, kann das Material kurz vor der Abholung mit einem Werkzeug (z. B. Holzlatte) von der Behälterwand gelöst werden.

Weitere Informationen und Tipps finden Sie unter www.landkreis-ansbach.de.

Mit freundlichen Grüßen



1. Bürgermeister



Terminplanung 2018



Die Terminplanung ist vorläufig - Nachmeldungen sind bis 15.01.2018 möglich - und wird in der Februarausgabe als Einleger nochmals verteilt.

JANUAR 2018

06.01.	19.00	Nordenberg, „Nepermuk“	Neujahrsfeier vom 1.FCN Fan-Club Windelsbach
13.01.	9.00	Linden	Abholung der rausgestellten Christbäume durch Christliche Pfadfinder / Royal-Rangers
13.01.		Hornau, „Zur Altmühlquelle“	Jagdversammlung
16.01.	19.30	Geslau, Kindergarten	Elternabend der Vorschüler
16.-18.01.	19.30	Gemeindezentrum	Bibelwoche
19.01.	9.00	Rothenburg, „Zum Ochsen“	Pflanzenbautag
24.01.	19.30	Gemeindezentrum	Mitarbeiter-Dankabend der Kirchengemeinde
27.01	13.00	Rothenburg, Wildbad	VLF Jahreshauptversammlung VLF ROT mit Neuwahl
27.01.	19.00	Rothenburg, Wildbad	VLF, Einlass zum Ball

FEBRUAR 2018

03.02.	20.11	Linden, Gasthaus Linden	MGV-Fasching in Linden
05.02.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	FFW-Hornau, Winterschulung und Jahreshauptversammlung mit Wahl
24.02.	13.00	Hornau, Zimmerei Bartl	OGV-Preuntsfelden, Insektenhotel- Basteln
24.02.	13.00	Linden, Gasthaus Linden	Bürgerversammlung
27.02.	19.30	Linden, Gasthaus Linden	OGV-Nordenberg, Jahreshauptversammlung
28.02.	14.00	Gemeindezentrum	Altentclub
NOCH	unbekannt:	Linden, Gasthaus Linden	VLF Frauenversammlung

41. MGV - Fasching

**am Samstag, 3. Februar 2018 um 20.11 Uhr
im Gasthof Keitel in Linden**



**Büttenreden - Sketche
Tanz- und Unterhaltungsmusik**

*Wir freuen uns über kostümierte Besucher
und prämiieren die besten Kostüme*



Terminplanung 2018



MÄRZ 2018

03.03.	13.00	Rothenburg, „Zum Ochsen“	Feldgeschworenen-Versammlung
04.03.	13.00-15.30	Gemeindezentrum	Second-Hand-Basar vom Kindergarten
08.03.	19.30	Buch am Wald, Planner	Mehrfachantrag-Online und Aktuelles
09.03.	19.30	Cadolzhofen, „Zum grünen Baum“	FFW-Cadolzhofen Jahreshauptversammlung
10.03.			Baumpflegekurs von und mit Landratsamt
10.03.	19.00	Windelsbach, Landhaus Lebert	OGV-Windelsbach, Jahreshauptversammlung
11.03.	19.00	Kirche Preuntsfelden	Mitten-im-Leben Gottesdienst
12.03.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	OGV-Preuntsfelden, Frühjahrsversammlung
14.03.	13.00	Windelsbach, Gartenstraße, bei Fohrer	OGV-Windelsbach, Girlandenbinden für Osterbrunnen
15.03.	9.00	Rothenburg, Wildbad	Dekanatstag
15.03.	13.00	Rothenburg, Wildbad	Landfrauentag
15.03.		Binzwangen	Konfirmation
17.03.	9.30-12.30	Rothenburg, Jakobsschulhaus	Tansania-Forum
19.03.	14.00	Geslau, Grundschule	Schuleinschreibung und Schulspiel
24.03.	9.30	Windelsbach, Melbenweg, bei Potthoff	WIKI, Osterfeuersammeln
24.03.	19.00	Nordenberg, „Nepermuk“	Weinfest vom 1.FCN Fan-Club Windelsbach
24.03.	19.30	Rothenburg, Wildbad	Dekanatssynode
25.03.			Beginn der Sommerzeit
NOCH	unbekannt:		FFW-Nordenberg, Generalversammlung

APRIL 2018

01.04.		Kirche Windelsbach	Osternacht (evtl. mit anschließenden Frühstück im GZ)
01.04.		Windelsbach	WIKI, Osterfeuer bei Einbruch der Dunkelheit
02.04.	10.30	Nordenberg, Spielplatz	Ostereiersuchen
02.04.		weitere Ortsteile	Osterfeuer bei Einbruch der Dunkelheit
14.04.	09.00	Windelsbach	OGV – Windelsbach; Aktionstag
28.04.		Kirche Windelsbach	Konfirmandenbeichte
29.04.	9.30	Kirche Windelsbach	Konfirmation
30.04.		Cadolzhofen, Nepermuk, Hornau	Maibaumaufstellen
NOCH	unbekannt:		Steuerungsgruppe Kommunale Allianz



Terminplanung 2018



MAI 2018

01.05.	10.00	Nordenberg	Maibaumaufstellen
06.05.	9.00		OGV-Preuntsfelden, Wandertag
09.05.		Windelsbach	ELJ-Fest
10.05.		Windelsbach	Familientag am ELJ-Fest
10.05.	10.30		Himmelfahrt, Gottes im Grünen
11.-12.05.		Windelsbach	ELJ-Fest
18.-21.05.		Preuntsfelden	Historisches Hoffest
21.05.	9.00	Buch am Wald	Kommunale Allianz, Fahrradtour
26.05.	14.00-16.00	Windelsbach, Rothenburger Str., Ordner	OGV-Windelsbach, Pflanzenbörse mit Kaffee und Kuchen
30.05.	14.00	Gemeindezentrum	Altenclub
NOCH	unbekannt:		OGV-Windelsbach, Maiwanderung
		Rothenburg	Forsttag

JUNI 2018

08.06.	19.00	Cadolzhofen	Alle FFW's, Inspektion
09.06.	8.00		OGV-Preuntsfelden, Ausflug
10.06.	11.30	Windelsbach, Lindenbaum	WIKI, Fränkischer Dooch am Lindenbaum
17.06.	10.00	Tauberscheckenbach	Dekanatsmissionsfest
23.06.	12.00	Modelflugplatz	MFG-Flugtage
24.06.	10.00	Modelflugplatz	MFG-Flugtage

JULI 2018

07.07.	8.00		Posaunenchor Ausflug
08.07.	13.30	Stettberg, Steinbruch	Bergfest vom Gesangsverein Stettberg-Cadolzhofen
14.07.	19.00	Burghausen	FFW-Burghausen, Feuerwehrfest
15.07.	10.00	Burghausen	FFW-Burghausen, Feuerwehrfest
28.-29.07.		Stettberg, Steinbruch	ELJ Binzwangen, Sommernachtsball
29.07.	11.00	Preuntsfelden	OGV-Preuntsfelden, Gartenfest

AUGUST 2018

12.08.	10.00	Preuntsfelden, bei Körber/Ströbel	Oldtimertreffen der Dorfgemeinschaft Preuntsfelden
17.08.	18.30	Hornau	FFW-Hornau, Feuerwehrfest
18.08.	18.00	Hornau	FFW-Hornau, Feuerwehrfest
19.08.	11.00	Hornau	FFW-Hornau, Feuerwehrfest
NOCH	unbekannt:	Nordenberg, Nepermuk	3. Nordenberger Countrytage
		Windelsbach-Linden	Eulenflug Openair



Terminplanung 2018



SEPTEMBER 2018

05.09.			Altenclub-Ausflug
16.09.		Stettberg	Kirchweih
23.09.		Windelsbach	Erntedankfest
23.09.	13.00-15.30	Gemeindezentrum	Basar vom Kindergarten
28.09.	18.00	Nordenberg, Nepermuk	Kirchweihbaumaufstellen
29.-30.09.		Windelsbach	Kirchweih
NOCH	unbekannt:		Altenclub-Ausflug

OKTOBER 2018

01.10		Windelsbach	Kirchweih-Montag
13.-14.10.		Geslau	Kirchweih
20.-21.10.		Preuntsfelden	Kirchweih mit Burghausen und Hornau
21.10.		Gemeindezentrum	Kirchenvorstandswahl
27.10.	14.00	Hornau	OGV-Preuntsfelden, Kürbisschnitzen und -bemalen
27.-28.10.		Cadolzhofen	Kirchweih (Gottesdienst 10.00 Uhr)
28.10.			Ende der Sommerzeit
NOCH	unbekannt:	Binzwangen	Kirchweih

NOVEMBER 2018

01.11.	9.00	Geslau	Kommunale Allianz, Wandertag
07.11.	14.00	Gemeindezentrum	Altenclub
12.11.	19.30	Windelsbach	Jahresterminplanung für 2018
17.11	9.30 - 12.30	Rothenburg, Wildbad	Dekanatssynode
18.11.			Einführung des neuen Kirchenvorstandes oder 02.12.
18.11.		Nordenberg	Volkstrauertag
30.11.	19.30		Posaunenchor, Weihnachtsfeier
NOCH	unbekannt:	Hornau	OGV-Preuntsfelden Jahreshauptversammlung
			ELJ-Windelsbach, Weihnachtsbaumaufstellen

DEZEMBER 2018

01.12.	14.00	Gemeindezentrum	ELJ - Alternachmittag
02.12.	17.00	Binzwangen	Adventseinstimmung
08.12.	19.00	Windelsbach	WIKI-Adventskonzert
09.12.	13.00-19.00	Windelsbach	26. Adventsmarkt
15.12.	19.30	Hornau, „Zur Altmühlquelle“	FFW-Preuntsfelden, Weihnachtsfeier
16.12.	14.00	Binzwangen	ELJ-Binzwangen, Alternachmittag
24.12.	11.00	Cadolzhofen, Kirche	„Christkindla-Rolaidn“

Stand: 24.11.2017

Meisterprüfung erfolgreich abgelegt



Die Eltern haben mitgeteilt, dass **Christoph Horn** seit kurzem sein Ergebnis seiner Meisterprüfung im Fliesen-, Platten-, und Mosaikleger-Handwerk erhalten hat. Er hat diese Prüfung mit der Gesamtnote 2,5 bestanden. Herzlichen Glückwunsch dem jungen Meister für seinen sehr guten Abschluss verbunden mit besten Wünschen für seine weitere berufliche Laufbahn.

Christoph Horn mit seinem Meisterstück

Der Ausbildungsbetrieb hat mitgeteilt:

Toni Strauß hat seine Ausbildung beim Fliesenhandel & Verlege Betrieb Roland Frank in Preuntsfelden als **Kammersieger** abgeschlossen. Für den Gesellen ging es nach diesem Sieg weiter zum **Landesleistungswettbewerb**. Er erreichte den **1. Platz** und qualifizierte sich für den Leistungswettbewerb der Handwerksjugend auf Bundesebene 2017 in Sigmaringen. Beim 4-tägigen Leistungswettbewerb vom 10.11.-13.11.2017 konnte er mit seiner ausgezeichneten Leistung den **3. Platz der Bundessieger 2017** belegen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser herausragenden Leistung, verbunden mit den besten Wünschen für den weiteren beruflichen Wertegang.



Die besten Fliesenleger kommen aus der Gemeinde Windelsbach



Informationen aus der VG



Abrechnung Gemeindearbeit 2017

Bitte geben Sie Ihre Arbeitszeitblätter für die im Jahr 2017 geleistete Gemeindearbeit noch bei der Gemeinde ab, damit die Auszahlung erfolgen kann.



Einladung aus dem Wildbad



Mittwoch, 6. Dezember, 9 bis 11 Uhr **Senioren-Frühstück 60+ am Nikolaustag**

Frühstückstreff von Senioren für Senioren.

Kosten: 6 € Fahrdienst 8.15 Uhr ab Schrankenplatz und Ernst-Geißendörfer-Straße.

Donnerstag, 14. Dezember

19 Uhr Dinner Konzert

Im schönen Ambiente des Rokososaals speisen, feiern und musikalischen Klängen lauschen: Das alles ist möglich beim Dinner Konzert. Für den Hörgenuss sorgen Blagoy Apostolov (Moderationen) und das Trio „Klangwelt“ mit Klassik und Klezmer. Das vorweihnachtliche Menü mit vegetarischen Alternativen kommt aus der Wildbadküche.

Sie legt Wert auf regionale Produkte. Kartenreservierungen unter Tel. 09861-9770.


Kosten inkl. Dinner: 69 €

Dienstag, 26. Dezember, 14 Uhr, St. Wolfgangskirche, Rothenburger Krippenweg

Dem Geheimnis von Weihnachten auf der Spur – auf dem Rothenburger Krippenweg mit Stationen u. a. in St. Jakob, im Lichthof des Rathauses, in St. Johannis und Heilig Geist.

Die Krippenführung mit Pfarrer Herbert Dersch ist für Kinder und Erwachsene gleichermaßen geeignet. Ausgangspunkt ist um 14 Uhr die St. Wolfgangskirche am Klingentor. Ende im Wildbad Rothenburg. Kostenbeitrag für Erwachsene: 5 €

Weitere Termine: 1. und 6. Januar 2018, jeweils ab 14 Uhr.



★

Windelsbacher See -Weihnacht

★ *Wiki feiert*
1. *See - Weihnacht*
am
Nonnenweiher
in Windelsbach ★

Samstag 9.12.17

★ *19:00 Uhr*

Da unsere Kirche noch nicht ganz fertig ist, verlegen wir unser diesjähriges Weihnachtskonzert nach draußen und bringen Licht in unser schönes Dorf.

Wir treffen uns an der **Fischerhütte am Nonnenweiher**, halten eine kleine Andacht, singen Lieder und wandern dann mit Fackeln beleuchtet durch die Straßen zum Weihnachtsmarkt.

Liebe Kinder – vielleicht bringt ihr nochmal Eure schönen Laternen mit, hier bekommen sie nochmal eine Chance zu leuchten :-)

Wo bleibt mein Geld? – EVS-Teilnahme gibt Antwort

Das Bayerische Landesamt für Statistik sucht private Haushalte, die an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 teilnehmen wollen. Mitmachen lohnt sich dabei doppelt: Zum einen profitieren die Haushalte von einem ausführlichen Überblick über ihre Einnahmen und Ausgaben. Zum anderen erhalten Sie als Dankeschön für ihre Beteiligung an der EVS eine Geldprämie von mindestens 85 Euro. Wenn Sie mitmachen möchten, gehen Sie am besten direkt auf die Internetseite der EVS 2018:

www.statistik.bayern.de oder www.evs2018.de.

Hier finden Sie detaillierte Informationen und ein Teilnahmeformular für die EVS 2018 sowie ausgewählte Ergebnisse der EVS 2013.

Haben Sie darüber hinaus noch Fragen? Rufen Sie uns einfach unter unserer kostenfreien Rufnummer 0800- 57 57 001 an. Sie können sich auch per E-Mail (evs2018@statistik.bayern.de) oder schriftlich an das Bayerische Landesamt für Statistik (Sachgebiet 45 – Team EVS, Nürnberger Str. 95, 90762 Fürth) wenden. Wir helfen Ihnen gerne weiter und freuen uns über Ihre Beteiligung an der EVS 2018.

Der Kreisjugendring Ansbach (K.d.ö.R.) vertritt als Dachorganisation die Interessen der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Ansbach und bietet zahlreiche Serviceleistungen für seine Gruppen und Verbände an.



Wir suchen für unsere Geschäftsstelle zum **1. Februar 2018** eine/n

Praktikant/in

in Teilzeit (20 Wochenstunden) für 3 Monate. Das Praktikum wird vergütet.

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Weitere Informationen und die Praktikumsausschreibung findest Du auf unserer Facebookseite oder unter www.kjr-ansbach.de

Bewerbungen bis 8. Januar 2018 per Post oder E-Mail an den

KREISJUGENDRING ANSBACH
Crailsheimstr. 64
91522 Ansbach
[info\(at\)kjr-ansbach.com](mailto:info(at)kjr-ansbach.com)



Information aus dem Landratsamt



Der Kreisfeuerwehrverband Ansbach informiert....



Ausgabe: 01/2017

Rauchmelderpflicht in Bayern – rettet Leben!

Rauchmelder werden ab 1. Januar 2018 in allen privaten Haushalten zur Pflicht - die Übergangsfrist endet! Wozu? Warum? Wie? Die Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Ansbach informieren:

sagt wer?

der Gesetzgeber verpflichtet jeden Eigentümer über die Landesbauordnung, bis spätestens Ende des Jahres Rauchmelder anzubringen und zu warten.

und wo?

in allen Schlafräumen, Kinderzimmern und Fluren müssen zwingend Rauchmelder angebracht werden! Optimal wären zudem weitere Melder in Arbeitszimmern, Dachboden, Keller und sonstige Aufenthaltsräume, sind hier aber keine Pflicht.

warum nicht überall?

in Küchen, Badezimmern und Werkstätten entstehen sehr viel Dampf und/oder Staub. Diese führen zu Fehlfunktionen und Fehlalarmen in Rauchmeldern. Es gibt sogar Plastikhauben zum Abdecken der Rauchmelder während Bohr- und Renovierungsarbeiten. In der Küche kann man alternativ einen Hitzemelder anbringen, der auf schnell steigende Temperaturen reagiert.

und wozu das Ganze?

wer schläft, riecht nichts! Studien haben ergeben, dass der menschliche Geruchssinn im Tiefschlaf nicht funktioniert. Wir nehmen den beißenden Rauchgeruch nicht wahr. Bereits nach wenigen Atemzügen kann man in Ohnmacht fallen und an einer Rauchgasvergiftung sterben, noch bevor das Feuer einen erreicht. Ein Brand kann innerhalb weniger Minuten eine ganze Wohnung komplett verrauchen, es zählt also jede Sekunde!

und wenn ich den Melder nicht wahrnehmen kann?

für Hörgeschädigte gibt es Warmmelder mit Licht- und Vibrationsfunktion. Für Senioren und alle anderen, deren Reaktionsvermögen eingeschränkt ist, empfehlen sich vernetzte Rauchmelder -> alarmiert einer, alarmieren alle zusammen! Eine weitere Besonderheit: Studien haben gezeigt, dass Kinder eventuell durch den Alarm nicht geweckt werden, weil sie das Signal nicht als Gefahr wahrnehmen. Schulen Sie Ihre Kinder und achten Sie im Falle eines Alarms besonders darauf.

wer kontrolliert das?

im Internet häufen sich Gerüchte, die Feuerwehren würden in die Wohnungen kommen, um die Einhaltung der Bestimmungen zu prüfen. Möglicherweise kam es zu Vorfällen von unseriösen Personen mit kriminellen Absichten.

Die Feuerwehr kontrolliert nicht!

Im schlimmsten Fall erfolgt die Kontrolle erst nachträglich, wenn ein Mensch im Feuer ums Leben gekommen ist. Gerne unterstützt und berät Sie Ihre Feuerwehr vor Ort, wenn Sie dies ausdrücklich wünschen! Kommen Sie einfach auf uns zu!

weitergehende Informationen finden Sie unter: www.rauchmelder-lebensretter.de

Herausgegeben durch: Kreisfeuerwehrverband Ansbach, Gademannstraße 34, 91550 Dinkelsbühl.
V.i.S.d.P.: Fachbereichsleiter Öffentlichkeitsarbeit, Marc Stümmler, E-Mail: presse@kf-v-ansbach.de



Informationen zu Schule und Weiterbildung



Informationsveranstaltung zum Übertritt auf die Realschule in Rothenburg

für Schüler/innen aus der 4. und 5. Jahrgangsstufe
am Mittwoch, 24. Januar 2018

Abend der offenen Tür für Eltern und Kinder mit ‚**Kostproben**‘ aus den
Unterrichten und aus dem Schulleben. Offener Beginn ab **17:00 Uhr**.
19:00 Uhr: Begrüßung aller Eltern und Kinder; im Anschluss:
Schulhausrallye (für die Kinder) und **Informationsveranstaltung** zu den
Themen: Vorstellung der Realschule, Informationen zum wählbaren
naturwissenschaftlich-technischen Profil (MINT), die 5. und 6. Klasse als
„Bläserklasse“, besondere Angebote (Förder- u. Wahlunterrichte), offene
Ganztagesbetreuung mit Hausaufgabenbetreuung, Chancen und Perspektiven
mit dem Realschulabschluss.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Dieter Schulz, Realschuldirektor
Staatliche Realschule
Ackerweg 3
91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/874790 www.rs-rothenburg.de

Im Rahmen unserer berufskundlichen Vortragsreihe für Schülerinnen und Schüler unter
dem Motto „**Donnerstag um halb 3 im BIZ**“ findet am
14. Dez. 2017 von 14.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr
zum Thema „Entdecke die Welt!“ – Nach der Schule ins Ausland,
eine Infoveranstaltung im Berufsinformationszentrum – BIZ – der Agentur für Arbeit
Ansbach, Schalkhäuser Str. 40 statt:

Nach der Schule ins Ausland, um sich eine „Auszeit“ zu gönnen, Praktika zu machen oder
zu studieren. Eine Vorstellung, mit der viele junge Menschen liebäugeln, aus Neugier auf
Neues, Unbekanntes.

Herr Vollath, Abiturientenberater der Agentur für Arbeit Ansbach, wird an diesem
Nachmittag aufzeigen, welche Möglichkeiten es gibt, etwas Sinnvolles und zugleich
Finanzierbares zu machen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Gruppen / Schulklassen wird um vorherige Anmeldung
unter der Tel.Nr. 0981/182-333 gebeten!



Informationen zu Schule und Weiterbildung



Am Dienstag, dem 23. Januar 2018, um 19.00 Uhr
findet in der Sporthalle des Theresien-Gymnasiums, Schreibmüllerstraße 10,
91522 Ansbach,
der gemeinsame Informationsabend
der drei Ansbacher Gymnasien statt.

Engeladen sind alle interessierten Eltern, deren Kinder in die 5. Jahrgangsstufe
eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen

Zentraler Diakonieverein

Emil-Helmschmidt-Str. 2
91583 Schillingsfürst
www.diakonie-zdv.de



Seminar für häusliche Pflege

Der Zentrale Diakonieverein bietet ab Januar 2018 wieder ein „Seminar für
häusliche Pflege“ an. Es beinhaltet Themen wie z. B. Pflege- und
Transfertechniken, Umgang mit Demenz, Infos über Pflegehilfsmittel,
Entlastungsangebote und Pflegeversicherung.

Das Seminar umfasst 10 Einheiten mit je 2 Stunden und beginnt am
Donnerstag, den 11.01.2018 in den Räumen der **Diakoniestation
Schillingsfürst**, Emil-Helmschmidt-Str. 2, 91583 Schillingsfürst

Folgende Termine sind vorgesehen:

Donnerstags: 11.01., 18.01., 25. 01., 01.02., 08.02. und 15.02.2018, jeweils ab
19.30 Uhr

Samstags: 20.01.2018 und 03.02.2018 von 9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung beim Zentralen Diakonieverein, Ruth Banna, Tel.
09868 988428 und der Diakoniestation Schillingsfürst oder
<http://www.diakonie-zdv.de/kontakt/online-anmeldung-hkp.html>

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales Region
Mittelfranken im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1

Am Dienstag, 12.12.2017, durchgehend von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

32. Creglinger Weihnachtsmarkt 1. 12. - 3. 12. 2017



32. Creglinger Weihnachtsmarkt 1. Dezember bis 3. Dezember 2017

„Sternenzauber an der Tauber“ – unter diesem Motto kehrt am 1. Adventswochenende erneut weihnachtliche Stimmung in die Creglinger Innenstadt ein und jährt sich in diesem Jahr bereits zum 32. Mal. Örtliche Musikgruppen und Kapellen sorgen auch in diesem Jahr in altbekannter Weise für die musikalische Umrahmung und tragen zur weihnachtlichen Atmosphäre während der gesamten Weihnachtsmarkttag bei. Am Weihnachtsmarkt erhalten Sie, ausgenommen an Ständen mit sofort

verzehbarem Essen und Trinken, bei einem Standkauf ein Los, mit dem man automatisch an einer Verlosung teilnimmt, die neuerlich ihr Highlight in einer Wochenendreise für zwei Personen. Die Preise können am Samstag und Sonntag im Rahmen der Marktöffnungszeiten im KOMM eingesehen und auch abgeholt werden. Nicht nur das vielfältige Angebot an weihnachtlichen Waren und Leckereien sowie Attraktionen für Jung und Alt, sondern auch das vielfältige Rahmenprogramm machen den Creglinger Weihnachtsmarkt erneut zu etwas Besonderem. Neben schon traditionellen Angeboten wie den Fahrten mit der Kindereisenbahn, dem Ponyreiten, dem Streichelgehege oder dem Besuch des Nikolaus mit seinen Engeln gehört auch in diesem Jahr der Kinderzauberer zum Programm. Besonders stolz sind wir, dass auch heuer wieder die Wichtelwerkstatt für die Kleinen öffnen wird, da sie sich in den vergangenen Jahren zum Publikumsmagnet entwickelt hat. Am Freitagabend hat die BAG bis 24 Uhr ihre Pforten geöffnet und lädt zum Weihnachts-Shopping ein. Ebenso traditionell, wie der eingerichtete Pendelverkehr zur Weihnachts-Schaubäckerei der Firma Manz in Münster und das Weihnachtshaus der Familie Emde in der Lindleinstraße! Im Romschlössle werden in diesem Bilder von Frau Benninger ausgestellt, die an beiden Tagen (Samstag und Sonntag) auch persönlich anwesend sein wird.

Mit dem am Sonntag von 13 Uhr bis 17 Uhr ebenso schon traditionell stattfindendem Adventscafé der 7. Klasse der Realschule Creglingen, wird der 32. Creglinger Weihnachtsmarkt abgerundet. Das Adventscafé findet im evangelischen Gemeindesaal statt.

Die Stadt Creglingen freut sich auf zahlreiche Besucher aus Nah und Fern.

Öffnungszeiten des Marktes:

Freitag	17 – 21 Uhr
Samstag	14 – 21 Uhr
Sonntag	12 – 19 Uhr

Klassisches Russisches Ballett
aus Moskau

SCHWANENSEE

Sa. 30. Dez. 19:00



**ANSBACH
TAGUNGSZENTRUM
ONOLDIA**

„Schwanensee“ erzählt das Märchen in feinsten traditi-
oneller Ballettsprache auf höchstem Niveau. Die ruhmreiche
traditionelle hohe.Kunst der „Russischen Ballettschule“.



Die Tänzer des Klassischen Russischen Balletts
aus Moskau tanzen den „Schwanensee“ mit
grandiosem Ausdruck! „Schwanensee“ -
das Zauberreich, wo das Gute und das
Schöne herrschen, und wohin man auch als
Erwachsener immer wieder zurückkehren möchte.
Lassen Sie sich vom „Schwanensee“ verzaubern.



Das Publikum wird entführt mit Anmut, Schönheit und
Präzision in eine Welt der Schwerelosigkeit und Poesie.

ADticket-Hotline: 0180 60 50 400
Reservix-Hotline: 01806 700 733
Tickets an allen bekannten VVK-Stellen

*15,14 €/Minute aus dem deutschen Festnetz aus dem Mobilfunknetz höchstens 0,42 €/Minute